



Donnerstag, 11.02.2016
13:19 Uhr

Kreis Düren

Immer weniger Ackerflächen

Die Ackerflächen entlang der Rur entwickeln sich stark unterschiedlich. Die Landwirte beklagen, dass ihnen immer weniger Felder zur Verfügung stehen.



© Radio Rur, LS

Das Bauernparadies ist Titz: 85 Prozent der Flächen in der Nordkreisgemeinde werden landwirtschaftlich genutzt. So hoch ist der Anteil in keiner anderen Gemeinde in ganz NRW. Allerdings liegt auch das Schlusslicht bei uns im Kreis: Über 40 Prozent der Fläche in Inden gehen für den Tagebau drauf.

Landwirtschaft hat hier kaum noch Flächen. Landesweit ist in den letzten zehn Jahren Ackerland in einer

Gesamtfläche wie der gesamte Rhein-Kreis-Neuss verschwunden.

(11.02.2016)
